

Das ist Logopädie

In der Logopädie therapieren wir in den Bereichen

SPRACHE

SPRECHEN

STIMME

SCHLUCKEN

Im Fokus unserer Therapie liegt die Förderung der Kommunikationsfähigkeit, sowie die Entwicklung eines physiologischen Stimmklangs, begleitet von der Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme. Unser therapeutisches Angebot erstreckt sich auf alle Altersgruppen und umfasst sämtliche relevante Krankheitsbilder.



~ alle Kassen & privat ~

~ Hausbesuche ~

~ Termine nach Vereinbarung ~

Ihr Weg zur Praxis

Hausärzte, Internisten, Neurologen und Hals-Nasen-Ohren-Ärzte können auf der Grundlage der Heilmittelrichtlinie eine Verordnung zur Sprach-, Sprech- oder Stimmtherapie ausstellen.

Ihr Arzt verordnet Ihnen die logopädische Therapie. Sie kommen dann mit dem Rezept zu uns:

Logopädische Praxis

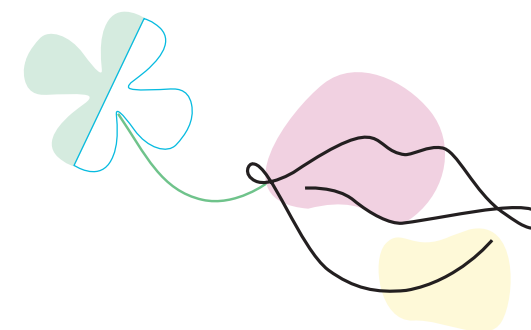
Fachliche Leitung
(B.Sc.) Nadine Mohren

im Erdgeschoss des Will-Küpper-Hauses
Will-Küpper-Str. 2
50321 Brühl

Telefon 02232/700 - 600
Telefax 02232/700 - 603

logopaedie@swb-bruehl.de
nadine.mohren@swb-bruehl.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei unserem Berufsverband:



Therapie • Beratung
Schwerpunkte
Neurologie und Dysphonie

Logopädische Praxis

Fachliche Leitung
(B.Sc.) Nadine Mohren

Das **Senioren-Wohnheim Brühl** betreibt seit 2018 eine eigene logopädische Praxis, seit Januar 2024 unter der fachlichen Leitung von (B.Sc.) **Nadine Mohren**

Unsere fachliche Leitung

Frau **Nadine Mohren**, Logopädin – Bachelor of Science (B.Sc.) schloss ihre Ausbildung zur Logopädin 2019 ab und belegte anschließend den berufs begleitenden Studiengang der Logopädie mit Vertiefung im Bereich der neurologisch bedingten Störungen. Ihre Abschlussarbeit befasste sich mit der Steigerung der Lebensqualität bei Patient*innen mit einer demenziellen Erkrankung durch logopädische Therapie.



Sie arbeitete in verschiedenen Praxen und spezialisierte sich auf die Bereiche Neurologie und Dysphonie (Stimmstörungen). Hier sammelte sie unter anderem Erfahrungen auf Wachkomastationen und in mehreren Pflegeeinrichtungen und gab Stimmseminare für Angestellte in Schulen und Kindertagesstätten.

*„Mein Bestreben ist es, die Therapie individuell an jede*n Patient*in anzupassen, um gemeinsam das bestmögliche Ziel zu erreichen! Dafür gestalten wir die Inhalte individuell anhand der zuvor erarbeiteten Therapieschwerpunkte und mit Fokus auf Ihren Ressourcen und Interessen gemeinsam. Dabei ist es mir sehr wichtig, stets anhand der aktuellsten logopädischen Forschungserkenntnisse und mit bestmöglich geeigneten Methoden zu arbeiten! Da außer dem neurologischen Bereich auch die Arbeit an der Stimmgebung meine Leidenschaft ist, gebe ich neben der klassischen Dysphonietherapie auch Stimmcoachings für Berufssprecher*innen und Sänger*innen.“*



Miteinander reden

Ein Leben mit sprachlichen Einschränkungen, z.B. aufgrund eines Schlaganfalls oder einer neurodegenerativen Erkrankung, stellt Menschen und ihre Angehörigen vor besondere Herausforderungen.

Neben der Einzeltherapie kann auch zusätzlich Gruppentherapie sinnvoll sein. Für viele Menschen ist zudem ein allgemeiner Austausch in einer Gruppe hilfreich. Wir bieten daher bei Bedarf auch Selbsthilfegruppen für Menschen mit einer Parkinsonerkrankung oder mit einem Schlaganfall / einer Aphasie.

Natürlich haben auch Angehörige Gesprächsbedarf; sie zu informieren und zu beraten ist ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Arbeit.

Daneben legen wir großen Wert auf regelmäßigen fachlichen Austausch sowie auf eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen behandelnden Disziplinen.

*Die ganze Kunst der Sprache besteht darin, verstanden zu werden.
Konfuzius*